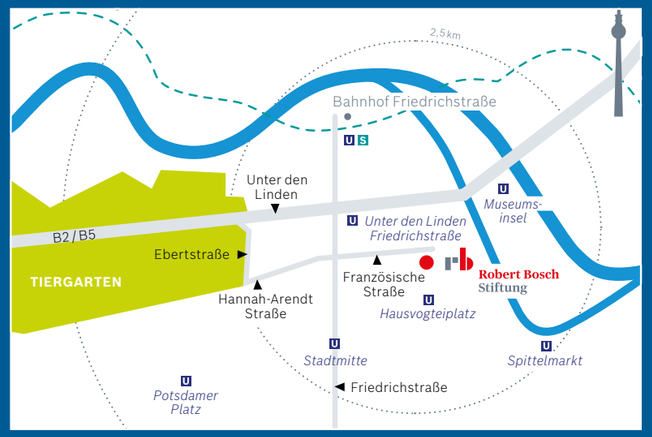
Anmeldung
Der WiFF-Bundeskongress am 19./20.11.2025 findet in der Robert Bosch Stiftung in Berlin statt. Es ist kein Livestream geplant. Bitte melden Sie sich online unter folgendem Link an:
www.weiterbildungsinitiative.de/veranstaltungen
Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Aufgrund der beschränkten Raumkapazitäten sind maximal zwei Teilnehmende pro Organisation möglich.

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben.

Der WiFF-Bundeskongress ist eine öffentliche Veranstaltung, bei der Bild- und Tonaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit entstehen. Durch Ihre Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass dort gemachte Aufnahmen von Ihnen verwendet werden können.



Tagungsort
Robert Bosch Stiftung
Standort Berlin
Französische Straße 32
10117 Berlin

Kontakt
Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF)
Julia Pollert, Telefon +49 89 62306-248, E-Mail info@weiterbildungsinitiative.de
Deutsches Jugendinstitut e. V., Nockherstraße 2, 81541 München
www.weiterbildungsinitiative.de | www.wiff-transfer.de | www.fachkraeftebarometer.de

Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF)
Die Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF) wurde 2008 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Robert Bosch Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Jugendinstitut initiiert, um die Elementarpädagogik als Basis des Bildungssystems zu stärken. Sie wird aus Bundesmitteln gefördert.

Gefördert vom:
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Robert Bosch Stiftung
Deutsches Jugendinstitut

wiff
Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte

WiFF-Bundeskongress

am 19. und 20. November 2025 in Berlin

Gut begonnen, halb gewonnen?

Berufseinstieg und Verbleib von Fachkräften in der Frühen Bildung

Gelingt der berufliche Einstieg, steigen die Chancen auf Verbleib: Für Kindertageseinrichtungen ist das „Onboarding“ neuer Fachkräfte ein zentraler Hebel für nachhaltige Personalbindung. Wer sich von Beginn an professionell begleitet fühlt, bleibt mit höherer Wahrscheinlichkeit im Beruf. Fluktuation hingegen kostet: Sie führt zu Know-how-Verlusten, beeinträchtigt die pädagogische Kontinuität, belastet die Teams und bindet Ressourcen durch wiederholte Einarbeitungen.

Eine langfristige Fachkräftebindung beginnt bereits in der Ausbildung und in den Praxisphasen, setzt sich im Berufseinstieg fort und beeinflusst den gesamten beruflichen Verbleib im Feld. Doch wie gelingt ein nachhaltiges Ankommen neuer Fachkräfte? Aus welchen Gründen wählen Schüler:innen und Studierende ihre Ausbildung und das spätere Beschäftigungsfeld – und wie zufrieden sind sie damit? Wie können Träger und Teams den Weg für eine langfristige Zusammenarbeit ebnen? Diesen Fragen widmet sich der Bundeskongress der Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte (WiFF).

Mittwoch, 19. November 2025, 12.00 bis 20.30 Uhr

Ab 12.00 Uhr **Anmeldung und Snack**
Moderation: Inge Michels

13.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Nina-Sofia Schmidt, Robert Bosch Stiftung
Dr. Stefan Luther, Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Prof. Dr. Bernhard Kalicki, Deutsches Jugendinstitut e.V.

13.30 Uhr **Einführung**
Berufseinstieg und Verbleib von Fachkräften in der Frühen Bildung
Prof. Dr. Kirsten Fuchs-Rechlin, Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte

14.00 Uhr **Keynote mit Diskussion**
Fachkräfte gewinnen – Erfolgreiche Integrationsstrategien beim Onboarding-Prozess
Prof. Dr. Daniela Lohaus, Hochschule Darmstadt

15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.30 Uhr **Impulse aus der Wissenschaft: Aktuelle Studien**
Impulsvortrag 1
Motivlagen beruflicher Entscheidungen von Erzieher:innen:
Ergebnisse einer Verbleibstudie im Land Bremen
Dr. René Böhme, Institut Arbeit und Wirtschaft, Universität Bremen

Impulsvortrag 2
Berufliche Perspektiven am Ende sozialer Ausbildungen:
Ergebnisse einer Absolvent:innenstudie in Mecklenburg-Vorpommern
Prof. Dr. Ivo Züchner, Philipps-Universität Marburg

16.30 Uhr **Let's talk: Gut begonnen, halb gewonnen?**

Impulse aus der Praxis: Good-Practice-Projekte
Interview: Onboarding in der Kita
Unterstützung bei der Berufseinmündung von Absolvent:innen:
Onboarding im Rahmen der Lernort-Kooperation zwischen Schule und Praxis
Benedikt Borker, Alice-Salomon-Schule, Berufsbildende Schulen für Gesundheit und Soziales der Region Hannover

Interview: Mentoring in der Kita
Wissenstransfer und Empowerment für neue Führungskräfte:
Kita-Mentoring in Schleswig-Holstein
Hartmut David, Kita-Leitungskraft i.R., Mentor
N.N., Mentee

Im Gespräch: Berufseinsteiger:innen und Praxisakteur:innen

Talkrunde zum Berufseinstieg in der Kita
Dr. Axel Bernd Kunze, Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Weinstadt
N.N., Schüler:innen, Studierende und Absolvent:innen diverser Fach- und Hochschulen

18.00 Uhr **Empfang und Abendessen**

Donnerstag, 20. November 2025, 8.30 bis 14.30 Uhr

Ab 8.30 Uhr **Anmeldung**

9.00 Uhr **Interaktives Warm-up**
Anna Pilchowski, Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte

9.15 Uhr **Keynote mit Diskussion**
Kitas als attraktive Arbeitgeber – Emotionale Bindung stärken, Gesundheit fördern und Engagement ernten
Prof. Dr. Lutz Schumacher, Alice Salomon Hochschule, Berlin

10.15 Uhr **Kaffeepause**

10.45 Uhr **Parallele Panels**
Mit Fokus auf unterschiedliche Akteursgruppen beleuchten Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis in parallel angesetzten Panels die Herausforderungen und Gelingensbedingungen für eine gute Berufseinmündung. Die Teilnehmenden sind eingeladen, die Impulse zu diskutieren und eigene Erfahrungen einzubringen.

Panel 1: Fachkraft
Wissenschaft:
Susanne Wirag und Ulrike Hegemann, beide Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte
Praxis:
Frieda Kapik, Arbeiterwohlfahrt, Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe e.V., Bielefeld

Panel 2: Leitung und Team
Wissenschaft:
Prof. Dr. Itala Ballaschk, Fachhochschule Südwestfalen, Soest
Praxis:
Petra Beitzel, Coaching – Beratung – Weiterbildung für Fachberatung und Führung im Bereich Früher Bildung, Köln

Panel 3: Träger und Organisation
Wissenschaft:
Dr. Katrin Lattner, Hochschule Magdeburg-Stendal
Prof. i. R. Dr. Petra Strehmel, Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hamburg
Praxis:
Gudrun Seuster, Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport, Geschäftsbereich KITA

Panel 4: Ausbildung
Wissenschaft:
Prof. Dr. Matthias Vonken, Universität Erfurt
Praxis:
Dr. Timo Meister, Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft katholischer Ausbildungsstätten für Erzieher:innen, Leiter der bayerischen Fachakademie und Fachschule für Grundschulkindbetreuung

13.00 Uhr **Impuls mit interaktiver Zusammenfassung**

13.30 Uhr **Ausklang und Mittagsimbiss**

14.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**